



***Hygiene
der nächsten
Generation***



Warum ein neues Bezahlsystem?

Immer wieder werden wir von Kunden angesprochen, dass unser Verkaufspersonal Backwaren und gleichzeitig auch Bargeld in die Hand nimmt. Und wir werden gefragt, weshalb wir keine Handschuhe benutzen.

Wir sind der Meinung, dass Handschuhe nicht zur Verbesserung der Hygiene beitragen, dafür aber die Gesundheit unserer Mitarbeiter gefährden können. Unsere Gründe dazu erfahren Sie auf der Rückseite.

Natürlich nehmen wir die Kritik unserer Kundschaft ernst und beobachten deshalb schon lange verschiedene Möglichkeiten wie wir Bargeld, in dem hygienischen Bereich hinter der Verkaufstheke, vermeiden können. Mit dem Umbau unserer Filiale in Oberkirch war deshalb die Einführung von elektronischen Bezahlautomaten die perfekte Möglichkeit unsere Hygienestandards noch weiter zu verbessern!



Diät für Ihren Geldbeutel

Haben Sie auch immer viel zu viel Kleingeld, vor allem von den 1 bis 10 Cent Münzen, in Ihrem Geldbeutel?

Dann freuen sich unsere Bezahlautomaten ganz besonders auf Ihren Einkauf! Denn Sie können auch ihr komplettes Münzgeld unsortiert in den Automaten geben und Sie bekommen das Rückgeld so groß wie möglich wieder ausbezahlt.

Bezahlen Sie z.B. Ihren Einkauf über 2,80€ mit einer Hand voll Kleingeld im Wert von 5€, dann erhalten Sie nur eine 2€ und eine 20 Cent Münze zurück und Ihr Geldbeutel ist wieder deutlich schlanker! Probieren Sie es einfach aus!



Die Funktionsweise

An Ihrem Einkauf bei uns wird sich nicht viel ändern! Sie werden auch weiterhin von unserem kompetenten Fachpersonal bedient. Allerdings werden unsere Verkäuferinnen nicht mehr das Bargeld direkt entgegen nehmen, sondern ein in die Thekenfront integrierter Automat wird dies übernehmen.

Der Automat nimmt das Geld entgegen und zählt den eingezahlten Betrag. Auf der linken Seite können Sie die Münzen einfach unsortiert einwerfen und auf der rechten Seite werden die Scheine entgegen genommen. Gleich danach erhalten Sie ihr Rückgeld, in der größtmöglichen Stückelung, zurück. Eine falsche Rückgabe des Wechselgeldes ist damit nicht mehr möglich.

Natürlich funktioniert auch unsere Kundenkarte weiterhin wie gewohnt.

Gleichzeitig haben wir auch die Bezahlung mit der EC-Karte eingeführt. Bis zu einem Betrag von 25€ ist damit auch das neue kontaktlose Bezahlen ohne Pin möglich.

Unpersönlich & Personalabbau?

Neben sehr vielen positiven Rückmeldungen während den ersten Tagen mit den Bezahlautomaten gab es auch vereinzelt kritische Stimmen. Unter anderem seien die Automaten unpersönlich und es ist nur eine Frage der Zeit, bis wir gar kein Personal mehr hinter der Theke haben.

Hier möchten wir allerdings ausdrücklich widersprechen: Unsere Verkäuferinnen werden während Ihres Einkaufs mindestens genauso viel Zeit im persönlichen Gespräch mit Ihnen verbringen können wie zuvor! Es erfolgt lediglich der Bargeldaustausch auf eine andere Weise.

Außerdem werden Sie beobachten können, dass wir keinerlei Stellen abbauen werden! Wir als traditionelle Handwerksbäckerei legen sehr großen Wert auf den Service den wir Ihnen, z.B. gegenüber SB-Backstationen, bieten können! Diesen Service werden wir auch in Zukunft eher ausbauen als zu verringern! Darauf geben wir Ihnen unser Wort!



Warum keine Handschuhe?

Wir haben uns ganz bewusst gegen das Tragen von Handschuhen für unsere Verkäuferinnen entschieden. Grund dafür sind die gesundheitlichen Risiken für unsere Angestellten, die sich daraus ergeben.

Sie kennen sicher, dass man bei längerem Tragen von Plastik- oder Nitrilhandschuhen unweigerlich feuchte Hände bekommt. Dr. Anna Maria Schweiger, Fachärztin für Arbeitsmedizin bei der Berufsgenossenschaft, erklärt deshalb:

„Feuchtigkeit ist mit Abstand die häufigste Hautgefährdung. Das Tragen flüssigkeitsdichter Handschuhe schädigt auf Dauer die Haut und kann zu Hauterkrankungen führen. Schutzhandschuhe sollten deshalb nur zum Einsatz kommen, wenn es unbedingt notwendig ist.“

Gleichzeitig ist es nachgewiesen, dass das Tragen von Handschuhen keine hygienischen Vorteile bringt. Viel wichtiger ist das regelmäßige Händewaschen und Desinfizieren, wozu unsere Mitarbeiter angewiesen sind.

Aus diesen Gründen haben unsere Verkäuferinnen die Anweisung, dass trockene Backwaren wie Brot und Brötchen mit den Händen angefasst werden dürfen. Für süße Stückchen oder Kuchen werden selbstverständlich Hilfsmitteln wie z.B. Zangen verwendet.

Ihr Feedback

Haben Sie noch Fragen oder weitere Anregungen? Dann schreiben Sie uns doch direkt per E-Mail an:

mail@baeckerei-gerdes.de

Ihre Familie Schuler

www.baeckerei-gerdes.de